

THE Sugar Company

Pressemitteilung 2 | 9. März 2022

Nordzucker zeigt Blau-Gelb und unterstützt Hilfslieferungen

Braunschweig. Nordzucker zeigt Solidarität mit den vom Krieg betroffenen Menschen in der Ukraine. Als sichtbares Zeichen werden an den Standorten Teile von Bauwerken in den Landesfarben der Ukraine angeleuchtet oder es weht die ukrainische Flagge neben der nationalen und der Nordzucker-Flagge auf dem Werksgelände.

Außerdem unterstützt das Unternehmen Hilfslieferungen, um das Leid der Betroffenen des Krieges in der Ukraine lindern zu helfen. Nordzucker spendet eine Lkw-Ladung mit etwa 24.000 1 kg-Packungen Zucker an Global Aid Network (GAiN; gain-germany.org). Diese Organisation sorgt für die Verteilung an die Flüchtenden aus bzw. in der Ukraine.

Die Hilfsorganisation Freie-Ukraine-Braunschweig e.V. (<https://freieukraine-braunschweig.de>) erhält 10.000 Euro von Nordzucker zur Finanzierung eines Transports mit medizinischer Hilfe in die betroffenen Gebiete.

In allen Ländern, in denen Nordzucker aktiv ist, ist die Hilfsbereitschaft der Belegschaft sehr groß. Nordzucker Polska S.A. hat beispielsweise ebenfalls 24 Tonnen Zucker gespendet und zusammen mit den Gemeinderäten in Opalenica und Chełmża die Spendenaktion "Geschenk für die Ukraine" ins Leben gerufen. Es werden die notwendigsten Produkte gesammelt: Decken, Handtücher, Kosmetika, Lebensmittel und Verbandmaterial und an die Flüchtenden weitergegeben, die sie am dringendsten benötigen. In Polen sind bereits über eine Million Menschen aus den Kriegsgebieten angekommen.

„Wir fühlen mit den Betroffenen vor Ort in den Kriegsgebieten und mit denen, die auf der Flucht sind. Wir sind auch bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, vor allem in den osteuropäischen Standorten. Sie haben zum Teil Verwandte und Freunde in der Ukraine“, sagt Lars Gorissen, CEO bei Nordzucker. „Als internationales Unternehmen leben wir kulturelle Vielfalt. Wir verurteilen die kriegerische Aggression in der Ukraine.“

Hintergrund

Nordzucker Konzern

Der Nordzucker Konzern mit Hauptsitz in Braunschweig, Deutschland, ist einer der führenden Zuckerhersteller weltweit. Aus Rübe und Rohr gewinnen wir Weißzucker, Rohzucker, Raffinade, Spezialitäten sowie flüssige Zucker. Darüber hinaus stellt das Unternehmen Futtermittel, Melasse, Düngemittel und Kraftstoffe aus erneuerbaren Energien sowie Strom her. Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette hat dabei eine hohe Priorität. Insgesamt stehen 3.800 Mitarbeiter in 21 europäischen und australischen Produktions- und Raffinationsstätten konzernweit für exzellente Produkte und Services und bilden so die Basis für den weiteren Wachstumskurs. Nordzucker produziert in Deutschland, Dänemark, Schweden, Finnland, Litauen, Polen, der Slowakei und Australien.